



# Video: Sarrazin & von Storch bei Maischberger

Heute Abend wird „maischberger“ mal wieder alles geben. [Titel und Einleitung der Sendung](#) lassen bereits erahnen, dass nach den Wahlerfolgen der AfD in Deutschland und dem Triumph des konservativen österreichischen Präsidentschaftskandidaten Norbert Hofer die ARD jetzt einen Gang höher schalten muss, um Deutschland (und Österreich) im Sinne der großen Vorsitzenden Merkel wieder auf Spur zu bringen.

Die „heute-Show“ vom ZDF hatte schon vorgearbeitet und die demokratische Wahl in Österreich per [Hakenkreuzschnittel](#) als „Nazi“ qualifiziert, da die Bürger/innen dort nicht wunschgemäß entschieden hatten. Maischberger leitet ihre Sendung mit (vergleichsweise) moderater Hetze ein:

## **Die Angstmacher: Wie gefährlich sind Deutschlands Populisten?**

*Nein zu Flüchtlingen, Nein zum Euro, Nein zum Islam – die Kritiker der etablierten Parteien machen Verweigerung zu ihrer politischen Leitlinie. Sie verstärken Ängste vor Fremden, sehen Deutschland als Nation in Gefahr. Am nächsten Wochenende will die rechtspopulistische AfD ein schon jetzt kontrovers diskutiertes Parteiprogramm verabschieden. Bekommt die AfD inhaltlich Rückenwind von den neuen Thesen des früheren SPD-Politikers Thilo Sarrazin?*

- **Hetze 1** (Diffamierung des Gegners): Menschen, die auf Probleme hinweisen und sie lösen wollen, sind per se „Angstmacher“.
- **Hetze 2**: Die AfD besteht aus „Populisten“, eine negative Abwertung des Bemühens, reale Sorgen und Ängste der

Bürgerinnen und Bürger ernst zu nehmen, und vielleicht Ausdruck des Neides, dass man es mit eigenen kruden Ideen nicht selber schafft.

– **Hetze 3:** „Wie gefährlich sind ...“. Die ARD fragt nicht, ob die Anhänger der AfD gefährlich sind, das steht für das Staatsfernsehen bereits vorher fest und wird als Axiom der Sendung vorangestellt. Nein, diskutiert werden darf nur noch, wie sehr sie gefährlich sind.

– **Hetze 4:** „Nein zu Flüchtlingen“ – glatte Lüge (Lügenpresse!).

– **Hetze 5ff:** Weitere Lügen, unhaltbare Behauptungen, entstellte und verfremdete Thesen, das ganze Repertoire der Lügenpresse als Homage an die ARD-Vorgesetzten und die kritisch zügende Große Vorsitzende in der Ferne. Gleichzeitig stellen die eingangs vorgestellten Lügen den thematischen Leitfaden für das Ergebnis der Diskussion dar, einschließlich des Weges dorthin.

Teilnehmer am heutigen Abend sind Thilo Sarrazin (SPD), Beatrix von Storch (AfD), Gregor Gysi (Die Linke), Elmar Brok (CDU) und der Politikwissenschaftler Albrecht von Lucke. Die Auswahl der Teilnehmer ist also diesmal – im Gegensatz zu sonstigen öffentlich-rechtlichen Talkshows – durchaus ausgewogen und als solche zu begrüßen (wenn nicht [die kritischen Stimmen wieder eingeladen](#) werden, weil sich „die Gästerunde fast täglich ändert“). Entsprechend darf man aber gespannt sein, wer wann und wie oft unterbrochen wird oder welche Redeanteile gewährt werden. Vielleicht zählt ja mal jemand mit? Maischberger, heute Abend, 22.45 Uhr.

Kontakt zur Redaktion:

» [maischberger@wdr.de](mailto:maischberger@wdr.de)